gisela graf communications
Presseinformation

Schillerstraße 20
D-79102 Freiburg
T +49 761 791 99 09
F +49 761 791 99 08
contact@gisela-graf.com
www.gisela-graf.com

Neu bei DOM publishers:

Zvonko Turkali / Jens Broszeit

Architekturführer Hannover

Hannover genießt zwar nicht den Ruf eines Architektur-Mekkas und verfügt nicht über architektonische Pilgerstätten wie Köln, Frankfurt oder Hamburg – und doch hat es einige Preziosen zu bieten. Das bekannteste Wahrzeichen ist kein Bauwerk, sondern ein Freiraum: die barocken Herrenhäuser Gärten, angelegt in einer Zeit, als Hannover Residenz der Welfen war. Seitdem entwickelte sich die Hauptstadt Niedersachsens zu einer modernen Großstadt, die zuletzt mit der Expo 2000 einen besonderen Entwicklungsschub erfuhr.

Der *Architekturführer Hannover* zeichnet entlang von sieben geografisch gegliederten Touren die bauliche Geschichte der Landeshauptstadt nach, beginnend im Mittelalter und bis in die Gegenwart. Die mehr als 330 gezeigten Objekte veranschaulichen die Vielfalt der hannoverschen Baukunst: Mittelalterliche Wehrtürme gehören ebenso dazu wie die barocken Landschaftsgärten, Bauten von Conrad Wilhelm Hase, des Gründers der Hannoverschen Schule, und seiner Nachfolger in der Zeit der Industrialisierung, sowie Exponate des Backstein-Expressionismus. Ein Schwerpunkt des Buches liegt auf der zeitgenössischen Architektur. Denn nach den Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs und dem Versuch einer »autogerechten« Umgestaltung gehen von ihr wieder wichtige Impulse für die urbane Aufenthaltsqualität aus: Von neuen, auch innerstädtischen Wohnquartieren über die Expo 2000 und damit zusammenhängende Bauten bis hin zu aktuellen Quartieren und Erweiterungen wie die Plätze am Marstall, Steintor und Klagesmarkt oder die Wasserstadt Limmer. Blieb man im 20. Jahrhundert bei der Wahl der Baumeister meist regional, finden sich heute immer mehr Bauten international bekannter Architekten wie MVRDV, Werner Sobek, Ettore Sottsass, Frank Gehry, gmp Architekten oder Behnisch, Behnisch & Partner. Eine ausführliche Einführung ordnet die vorgestellten Bauten in den Kontext der Geschichte und Stadtentwicklung Hannovers ein.

Dieser Architekturführer wurde von Studierenden der Leibniz Universität Hannover initiiert und unter der Leitung von Zvonko Turkali und Jens Broszeit erarbeitet. Ebenfalls bei DOM publishers erscheinen demnächst die Architekturführer Düsseldorf, Dresden und Halle.

Zvonko Turkali/Jens Broszeit
Architekturführer Hannover
135 × 240 mm, 448 Seiten
730 Abbildungen, Softcover
ISBN 978-3-86922-747-4 (deutsch)
EUR 38,00 / CHF 46,40
Mai 2022. DOM publishers, Berlin

Die Architekturführer von DOM publishers sind als Reiseführer in handlichem Format für (bau-)kulturell Interessierte gedacht. Eine sorgfältige Projektauswahl und ein intensives Fachlektorat machen sie zu einem (lexikalischen) Nachschlagewerk, Hintergrundinfos und ein frisches Design animieren zu imaginären Reisen. Die Reihe wurde bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und hat dazu beigetragen, dass DOM publishers 2020 und 2022 den Deutschen Verlagspreis erhielt. Weitere Informationen: www.dom-publishers.com